

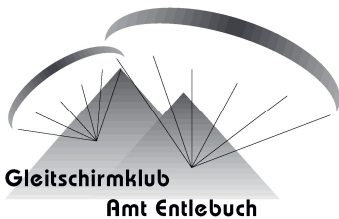
Heft 51
Februar 2021

FULLSTALL



Startplatz Güimar

Adi Vogel



Kluborgan

Erholung Sport Ausflüge Familie

Genuss Aufenthalt im Schtrattendorf

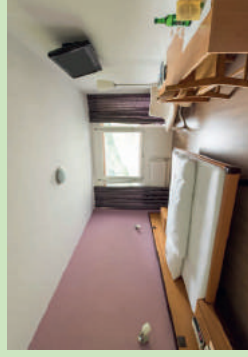
aufmerksame und unkomplizierte Gastfreundschaft,
freundliche Zimmer, kreative Überraschungen aus der Küche...

Aktives Sommer Erlebnis

Wandern, Biken, Auftanken, Ruhe & Natur...

Winterspass für Gross und Klein

mitten im Kinderparadies, Erholung auf der Loipe, gemütliche Schneeschuhpfade,
Pistenspass, idyllische Winterlandschaft...



www.hotelsporting.ch • +41 34 493 36 86 • info@hotelsporting.ch

Hotel Sporting



Ein besonderer Flug erlebte Sibü am 15. September 2020 mit einem Segelflieger, der von Kurt Götte pilotiert wurde. Start und Landung in Schänis. Der Flug dauerte über 4 Stunden. Aufnahme über dem Eggishorn.

Vorstand des GSK Amt Entlebuch

Stand: Februar 2021

Präsident

Zihlmann Hansjörg
Fruttegstrasse 9
6170 Schüpfheim
041 484 35 70

Aktuar

Hug Martin
Siggehusestrasse 27
6170 Schüpfheim
079 396 06 40

Sportchef

Vogel Adrian
Heidbühl 470
3537 Eggwil
034 491 18 29

Vizepräsident

Christener Fabian
Blankweg 54
3073 Ostermundigen
079 211 81 59

Kassier

Felder Julian
Dorfstrasse 17
3646 Einigen
079 228 13 39

Klubadresse

Sekretariat GSK Amt Entlebuch
Hug Martin
Siggehusestrasse 27
6170 Schüpfheim

Weitere Informationen

www.gskae.ch
E-Mail oder WhatsApp



Impressum

Verlag

Sekretariat GSK Amt Entlebuch
Siggehusestrasse 27, 6170 Schüpfheim
Tel. 079 396 06 40

Redaktion

Hansjörg Zihlmann, Fabian Christener,
Martin Hug, Julian Felder, Adrian Vogel

Weitere Mitarbeiter

Tanja Gerber, Leo Schmid, René Eggermann, Paul Wermelinger

Druck und Weiterverarbeitung

Paul Wermelinger, Brunner Medien AG, Kriens

Werbung/Inserate

Sekretariat GSK Amt Entlebuch

Auflage

70 Stück

Ausgaben

jährlich zwei (Februar/Oktober)



Einladung zur 31. Generalversammlung des Gleitschirmklubs Amt Entlebuch

Freitag, 26. Februar 2021 | 19.30 Uhr | Restaurant Engel, Hasle

Anmerkung: Nachtessen zu Beginn der GV um 19.45 Uhr

So wäre es gedacht gewesen! Aufgrund der aktuellen Situation können wir die GV nicht physisch abhalten. Damit das Vereinsjahr ordentlich abgeschlossen werden kann, wählen wir den Korrespondenzweg. Du kriegst eine E-Mail bis am 26. Februar mit den entsprechenden Dokumenten (auch auf unserer Webseite im "Internen Bereich" abgelegt - Memo Zugang: nachnahmevorname / SHV-Nummer) und der Möglichkeit der elektronischen Abstimmung.

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2020
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Kassabericht 2020
 5. Festsetzung des Jahresbeitrages
 6. Mutationen
 7. Wahlen
 8. Tätigkeitsprogramm 21/22
- vgl. Ablage auf unserer Webseite gskae.ch unter Programm*
9. Anträge
 10. Absenden Jahresmeisterschaften 2020
 11. Verschiedenes

Der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder herzlich ein, an der elektronischen Abstimmung teilzunehmen. Anträge sind gemäss Statuten einen Monat vor der GV einzureichen. Bei formalen Fragen wende man sich an den Aktuar Martin Hug (aktuar@gskae.ch).

Adrian Vogel
Heidbühl 470
3537 Eggwil
079 505 79 73
034 491 18 29
adi.vo79@gmx.ch
SHV Nr: 32942

GLEITSCHIRMPASSAGIERFLÜGE



Mach mal Pause...

David und Yvonne
Schnider-Bucher
Hinter-Schöniseistr. 2
6174 Sörenberg
079 280 13 34



Picknick 2020

Teilnehmer: Adrian Vogel, Ueli Flörchinger, Leo Schmid, Paul Wermelinger, Hansjörg Zihlmann, Walter Duss, Patrik Müller, Hans Vogel, Mike Grünig, Söppi Emmenegger, Erich Limacher, René Thalmann, Peter Bucher, Martin Sprecher, Remo Späni, Tanja Gerber, Andi Wicki, Thomas Teuffer, Julian Felder, Julia Schmid

Die Flugbedingungen am 15.08.2020 sahen gut aus. Eine erfreulich grosse Gruppe von Piloten fand sich am Morgen bei der Badi in Schüpfheim ein. Nach einer kurzen Besprechung ging es mit Autos und Bussen zur Farnern. An der Farnern wurden wir freundlich vom Farnern-Hans begrüsst. Nach dem kurzen Marsch zum Startplatz konnten die Bedingungen genauer beurteilt werden. Die Windverhältnisse waren nicht optimal, so entschieden sich ein Grossteil für den Start von der First. Aufgrund eines mehrheitlich bedeckten Himmels kam die Sonne nur zeitweise zum Vorschein. Trotzdem versammelten sich nach einiger Zeit mehrere bunte Schirme über dem Gsteig. Es flog recht passabel und so wurden auch kleinere Ausflüge gewagt; nicht alle fanden den Weg fliegend zurück zur Badi.

Die nicht fliegenden haben den Nachmittag mit Abstechern ins kühle Nass verbracht. Zur Grillade fanden sich alle wieder in der Badi ein. Der Grill wurde eingeheizt, das Bierfass gezapft und der Nachmittag genossen. Adi organisierte das Spiel für die Punktevergabe. Das Ziel war, ein Schnupfdösli so nah wie möglich an ein bereits geworfenes Schnupfdösli zu werfen – nicht ganz einfach. Gemütlich liess man den Tag ausklingen und blickte auf einen schönen und ereignisreichen Klubausflug zurück.

Vielen Dank für die Organisation und das Beschaffen von Kohle, Bierfass und Getränken!



Kurz nach dem Start vom Flugplatz Schänis, oberhalb Flims (Vorabgletscher) unterwegs mit dem Segelflieger Richtung Wallis. Bild Sibü

Alle kennen sie/ihn, oder vielleicht doch nicht?

Unter diesem Titel werden Beiträge in loser Folge für unser Kluborgan « Fullstall» realisiert. Adrian Vogel hat ein Klubmitglied befragt.

Name: Tanja Gerber
Alter: 39
Wohnort: Bumbach / Schangnau
Beruf: eigene Praxis als medizinische Masseurin
eidg. FA, Kauffrau
Hobbys: Gleitschirm, Laufsport, Biken, Langlauf,
Ski, Wandern, Volleyball, Hauptsache ich
bin in der Natur und in Bewegung. 😊



Wie kamst du zum Gleitschirmfliegen, resp. was war der Grund mit dem Fliegen anzufangen?

Zu meinem 5. Geburtstag habe ich mir gewünscht, dass ich einmal Gleitschirm fliegen kann. Mit 34 habe ich mir den Traum erfüllen können.

Wo und wann hast du die Ausbildung gemacht?

2015-2016, Flugschule Ruedi Moser, Marbach

Welchen Stellenwert hat bei dir das Fliegen und wie viele Flüge hast du schon gemacht?

Erst die Arbeit, dann das Fliegen... Seit 2018 steht das Fliegen jedoch manchmal auch über der Arbeit... 254 Flüge bis Ende 2020.

Was fasziniert dich am Fliegen?

Als quirlige Person finde ich beim Fliegen vollkommen meine innere Ruhe. Ich, mein Schirm und die Natur, da vergesse ich alles andere und kann mich voll auf mich konzentrieren. Es ist ein Hobby, welches man in der Gruppe erleben kann und trotzdem ist jeder auf sich allein gestellt. Die

unvergesslichen Eindrücke unserer Erde aus der Vogelperspektive. Wenn ich wieder am Boden stehe, mit dem Gefühl: Gleitschirmfliegen ist das Beste was ich bis jetzt in meinem Leben gemacht habe. Für mich ist das die absolute Freiheit.

Welcher war dein eindrücklichster Flug, den du schon gemacht hast?

Jeder Flug ist auf seine Weise eindrücklich und ich genieße es jedes Mal. Sicher war der erste Flug vom Niesen oder auch das erste Mal Schratte und Hohgant von oben zu sehen etwas vom Eindrücklichsten. Auch mein Unfallflug hat nicht nur schlechte Erinnerungen hinterlassen... Ein paar wunderschöne Hike and Fly's gab es 2020, in der Gruppe erst den Berg hoch und als Belohnung wunderbare Flugmomente und dann natürlich das Lande-Bier. 😊 Immer wieder schön...

Welches war dein negativstes Erlebnis beim Fliegen?

1. Juli 2018... Es wäre mein erster grösserer Streckenflug gewesen. Start Grindelwald First, Ziel Interlaken. Anstatt auf 3400 m.ü.M. Richtung Interlaken abzubiegen, flog ich weiter Richtung Loucherhorn-Schynige Platte und verlor massiv an Höhe. Alle

Versuche, wieder an Höhe zu gewinnen, gingen schief. Ich flog Richtung Lüttschental um dort zu landen. Die Landung ging schief... Doppelter Beckenbruch, Lendenwirbelbruch, Steissbeinbruch...6 Wochen Rollstuhl...

Bis Ende 2017 bin ich leider sehr wenig und nur in Marbach geflogen. Erst 2018 habe ich jede mögliche freie Minute in der Luft verbracht und hatte wohl das Gefühl, dass ich für solche Flüge schon genügend Erfahrung hätte. Aus heutiger Sicht war dieser Flug von vornherein sehr unklug, da ich schon am Morgen ein ungutes Gefühl hatte. Der Wille siegte jedoch über das Gefühl.

Dank meiner Familie und vielen guten Kollegen bin ich heute wieder fit und die Freude am Fliegen habe ich zu keiner Zeit verloren. Bereits am 8. September 2018 startete ich das erste Mal wieder...

Welche Ziele und Träume hast du noch beim Fliegen?

Ob ich will oder nicht, der Unfall hat seine Spuren hinterlassen, mir fehlt noch immer etwas das Gefühl für den Schirm, respektive für das Element Luft. Auch gibt es einige Manöver, welche ich noch üben, respektive lernen will. Für mich ist das hike an fly etwas Grossartiges, dort möchte ich mich auch gerne weiterentwickeln. Grundsätzlich ist es aber sicher mein Ziel, diese faszinierende Sportart bis weit ins hohe Alter machen zu können...also: fit und munter bleiben.

Wie bereitest du dich auf einen Flugtag vor?

Ich schaue mir immer erst den Himmel an und dann informiere ich mich über das Wetter (SHV Segelflugwetterbericht, Windy, Meteoswiss und Meteoblue), lese das DABS und sehe mir das Emagramm an. Bin ich nicht ganz sicher, frage ich bei Kollegen nach, was deren Meinung ist und wie sie die Lage beurteilen. Ausschlaggebend für mich sind jedoch immer die Verhältnisse am Startplatz und dessen Region, ob ich dann starte oder nicht.

Was würdest du einer/m Kollegin/en sagen, der mit den Fliegen anfangen will? Welche Tipps gibst du ihr/ihm?

Wenn Kopf, Herz und Bauch ja sagen... DO IT! Suche dir eine gute Flugschule und fliege so oft du kannst. Mit guten Kollegen zusammen macht es doppelt Spass und der Lernfaktor ist mit erfahrenen Piloten am grössten. Starte immer dann, wenn für dich die Bedingungen zu 100% stimmen, egal was andere sagen oder tun.

Welchen Schirm fliegst du momentan?

Skywalk Masala 3

Welches ist Dein Lieblingsfluggebiet und warum?

Region Marbachegg. Sei es mit der Bahn hochfahren oder hochlaufen, sei es Start im Imbrig oder Gärtlen, alles liegt quasi vor meiner Haustüre und ich kann direkt zuhause landen. Marbach bietet sehr viele Möglichkeiten, gerade wenn man noch nicht so viel Erfahrung hat. Wettertechnisch ist Marbach ein Gebiet, welches oftmals fliegbar ist, wenn es anderswo zu starken Wind hat. Es hat dort immer jemanden, den man kennt und mit dem man sicher noch ein paar Worte wechseln kann.

Was soll ich sagen... just perfect.

Möchtest du deinen Klubkameradinnen/en vom Gleitschirmclub noch etwas mitteilen?

Vielen Dank, dass ich als «Bärnermeitschi» beim Gleitschirmklub Amt Entlebuch so gut aufgenommen wurde und so viele nette Piloten/Pilotinnen kennen lernen durfte. Ich hoffe auf viele gemeinsame Fluglebnisse und always happy landing!

Mit Vorsorge Premium sichern Sie Ihre Zukunft – jetzt!

Sicher Intelligent
Flexibel

041 482 61 61

Hansjörg
Zihlmann

ZURICH, Generalagentur Beat Balmer
Hansjörg Zihlmann, Vorsorgeberater
Bahnhofstrasse 40, 6162 Entlebuch
Tel. 079 350 23 58 Fax 041 482 61 62
hansjoerg.zihlmann@zurich.ch



Because change happenz®

Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Emotionen in Glas



Trophys
Wanderpokale



Medaillen



Geschenke



Auszeichnungen

glas&form
SWITZERLAND

Luzernerstrasse 30
CH-6030 Ebikon LU

Tel. +41 41 240 41 41
info@glasundform.ch
www.glasundform.ch

Durch die Fusion mit
Marti Gravuren GmbH
Wolhusen
NEU
Gravuren / Laserbeschriftungen

Besten Dank für deine Ausführungen. Ich wünsche dir für deine weiteren Flüge und die Zukunft alles Gute.





Foto: Daniel Messelken, Pilot: Thomas Teuffer

Teste den neuen ICARO Gravis² (EN-B)!

In unserem E-Shop findest du immer neue, interessante Produkte!



NeroHero



XCTracer MAXX



ICARO Xema light & Nerv light



Fitwell Dragonfly



h&f Berner Oberland

 **aradepot.ch**
der Gleitschirmshop zum Abheben!

Hotel Sporting Marbach

Interview mit unserem langjährigen Partner und Sponsor René Duss

Seit mehreren Jahren darf der Gleitschirmklub Amt Entlebuch auf die Unterstützung des Hotel Sporting in Marbach zählen. Im Interview gewährt uns der Inhaber René Duss einen Blick hinter die Kulissen.

Das Hotel Sporting ist ein beachtliches Unternehmen. Was sind die Eckdaten?

Gebaut wurde das Sporting im Jahre 1972. Im 1998 habe ich das Haus in zweiter Generation von meinen Eltern übernommen. Mit 27 sind ich und ein Hilfskoch gestartet. Mittlerweile bin ich nun 22 Jahre hier. Inzwischen beschäftigen wir 14 Vollzeitstellen, insgesamt sind dies ca. 22 bis 25 Personen, inklusive mir und meiner Frau. Heute ist das Unternehmen eine AG in Familienbesitz.

Gerade in Coronazeiten wird viel über Umsatz und Rentabilität gesprochen. Wie sieht es beim Sporting aus?

Der Umsatz wurde in den letzten 20 Jahren verdoppelt. In dieser Zeit wurden vor allem die Personalkosten teurer. Mindestlohn und 13. Monatslohn waren unter anderem Meilensteine. Hingegen fällt der Pachtzins dank tiefem Zinsniveau glücklicherweise nicht zu stark ins Gewicht. Auf alle Fälle ist das Wirten nicht einfacher geworden.

Wie viele Mittagessen braucht es, damit sich der Betrieb rentiert?

Das ist schwierig zu sagen. Grundsätzlich kann man aber sagen, dass ca. 1 Prozent des Umsatzes Gewinn ist. Dies gilt auch bei einer einzigen Stange Bier. Mit den Getränken kann man Gewinn erzielen. Beim Essen wiegt der Aufwand viel mehr, insbesondere wenn frisch, also aufwändig, zubereitet wird. Der Personalaufwand beträgt ca. 50 bis 55 %, der Warenaufwand macht ca. 25 % aus.



Und wie sieht die Zukunft aus?

Es werden wohl keine weiteren 20 Jahre (schmuzzelt). Der Winter wird immer schwieriger, auch aufgrund der Schneeproblematik. Der Sommertourismus hat in den letzten Jahren stark zugenommen, dies dank den Wanderern, den Tagestouristen, den Bikern und auch der Gleitschirmflieger. Wir profitieren von dem interessanten Standort. Das Landen und Zusammenlegen vor dem Haus belebt das Geschäft.

A propos Faltplatz vor dem Haus: Hat sich das ergeben oder wurde dies von euch initiiert?

Ganz am Anfang war es verboten, vis a vis zu landen. Bezüglich der Landemöglichkeit wurde ich von Gleitschirmfliegern angesprochen. Der Zufall wollte es, dass Kühe des Nachbarn «ausgebücht» sind und einen Baum vor meinem Haus beschädigt haben. Beim Entschuldigen und Schaden beheben, konnte ich die Möglichkeit des Landens zur Diskussion stellen. So kam das Ganze ins Rollen. Schnell wurden wir uns einig. Wir verzichteten auf eine Entschädigung. Der Baum kam weg. Paltz fürs Falten war da. Landen durfte man neu vis a vis. Bedingung war, dass bei mir vor dem Haus zusammengefaltet wird, was im Sinne beider Parteien war.

Bist du auch schon geflogen?

Nein, ich bin eher ein wenig ein Angsthase. Fliegen ist nicht so mein Ding. Ich muss die Beine am Boden haben. Ich kann mir aber schon vorstellen, dass das Fliegen ein befreiendes Gefühl ist. Ich selber will aber die Sache lieber selber beeinflussen können. Ich höre ab und zu bei den Gesprächen der Flieger zu. Da gibt es schon heikle Situationen und manchmal geht es doch schnell.

Welche Sportart ist «dein Ding»?

Ich fahre Velo, also Rennrad, das ist mein Hobby. Früher war ich Spitzenlangläufer im B-Kader der Juniorennationalmannschaft. Das sieht man mir jetzt nicht mehr so an (lächelt), sportlichen Ehrgeiz haben ich aber noch. Normalerweise kann ich im Sommer so 2000 km auf dem Rad machen. Langlauf mach ich nur noch ein wenig mit meiner Tochter.



Was verbindet dich mit unserem Gleitschirmklub?

Schön ist, dass man immer wieder die gleichen Gesichter sieht und der Kontakt zum Cousin (unser Präsident) verbindet mich auch mit dem Gleitschirmklub. Die Flieger sind regelmässig bei uns zu Gast. Neu auch immer mehr im Winter. Manchmal kehren sie auch bei uns ein, selbst wenn nicht Wetter zum Fliegen ist. Das Interesse der Gäste, wenn sie der Landung und dem Falten zuschauen, führt zu Fragen und Diskussionen, was für das Geschäft durchaus bereichernd ist.

Wir wünschen Dir und deiner Familie alles Gute, viel Erfolg und Ausdauer, insbesondere in diesen schwierigen Zeiten. Hezrlichen Dank für den Einblick und bis bald bei dir beim Après-Flug-Bier.

Interview aufgezeichnet durch Martin Hug

Jahresrückblick 2020 des Sportchefs

Wegen Corona waren die Bahnen im Frühling geschlossen und so sind viele Piloten ins „Hike and Fly“ Business eingestiegen. So wurde von jedem Entlebucherberg welche nur einigermaßen eine Startmöglichkeit hat geflogen, sei es von Clubmitgliedern oder auswärtigen Piloten. Laut meinem Wissensstand war wohl die First ob Heiligkreuz der absolute Hotspot. Nicht zuletzt auch, weil im Frühling sehr oft die Bise durchs Land zog. Wegen des Virus wurden auch fast alle Ausflüge unseres Clubs abgesagt und nur einzelne Anlässe fielen dem Wetter zu Opfer. So konnte nur das Picknick durchgeführt werden. Deshalb hat der Vorstand an seiner Sitzung im Dezember entschieden im Jahr 2020 keine Jahresmeisterschaft zu werten, da mit nur einer Wertung keine aussagekräftige Auswertung erstellt werden kann. Wir hoffen nun, dass wir dieses Jahr möglichst alles durchführen können, um dann für das Jahr 2021 wieder einen Jahresmeister zu küren.

Die Streckenflugmeisterschaft könnte gewertet werden, jedoch wurden keine Flüge gezählt welche im Zeitraum vom 5,3,2020 – 6,6,2020 erflogen wurden. In dieser Zeit hat der SHV den X-Contest ausgesetzt und der GSKAE hat dies ebenfalls für seine Meisterschaften übernommen. Gewonnen hat im Jahr 2020 Adrian Vogel mit 383,23 Punkte vor Erich Limacher mit 274,89 Punkte. Bei Rang drei wurde es sehr knapp. Martina Wicki erreichte diesen Rang mit 180,66 Punkte und der Vorsprung betrug nur 0,51 Punkte auf den Viertplatzierten und 5,91 Punkte auf den Fünftplatzierten. Total haben 18 Piloten gültige Flüge eingegeben und dabei gesamt-haft 2330 Punkte erzielt. Dies sind etwas weniger als im Flugjahr 2019 (2424 Punkte bei 15 Piloten).

Für das 2021 wünsche ich für alle gute Gesundheit, unfallfreie Flüge und möglichst bald wieder gemeinsame Clubanlässe.

*Der Sportchef
Adrian Vogel*

***Wir wünschen
allen
happy landing!***

EP:Felder Multimedia
ElectronicPartner

TV, HiFi, Foto, Haushalt, PC Support, Telecom

Hauptstrasse 45, 6170 Schüpfheim, Telefon 041 484 29 44

Streckenflugmeisterschaft Rangliste 2020

Rang	Pilot	Datum	Flugstrecke	Bemerkungen	Km	Aufgabe	Faktor	Punkte	Total
1	Adrian Vogel	4.3	Marbachegg-Ettiswil-Schüpfheim	Landung: Bumbach	56.20	flaches Dreieck	1.2	67.44	383.23
		24.6	Schratte-Hogant-Heimenschwand-Gärtle		46.11	flaches Dreieck	1.4	64.55	
		19.7	Chnübèli (Honegg)-Hogant-Schimbbrig-Escholzmat		48.52	freie Strecke	1	48.52	
		31.7	Marbachegg - Mittagsgüpfli - Sig. Rothorn - Marbach		89.75	flaches Dreieck	1.4	125.65	
		8.8	Schratte-Sig. Rothorn-Schratte-Sig. Rothorn-Marbach		77.07	freie Strecke	1	77.07	
2	Erich Limacher	26.1	Rothorn-Haglern-Marbach		21.82	freie Strecke	1	21.82	274.89
		21.6	Marbachegg-Schratte-Pilatus-Marbach		68.26	flaches Dreieck	1.4	95.56	
		4.7	Schratte - Meggen		46.15	freie Strecke	1	46.15	
		5.7	Marbachegg-Weggen-Rigi-Zug		68.03	freie Strecke	1	68.03	
		16.8	Rothorn-Augstmatthorn-Tannhorn-Schratte-Schüpfheim		43.33	freie Strecke	1	43.33	
3	Martina Wricki	4.7	Marbachegg - Schüpferegg - Escholzmatt	Landung: Sörenberg	27.11	freie Strecke	1	27.11	180.66
		14.7	Marbachegg - Finsterwald - Pilatus - Mallers		45.92	freie Strecke	1	45.92	
		9.8	Rothorn-Augstmatthorn-Hogant-Trogenhorn-Meggen		70.84	freie Strecke	1	70.84	
		16.8	Rothorn - Augstmatthorn-Schwarzenegg-Eisee		26.28	flaches Dreieck	1.4	36.79	
4	Hans Vogel	5.7	Marbachegg - Schratte - Luzern		45.52	freie Strecke	1	45.52	180.15
		14.7	Marbachegg - Mallers - Schüpfheim		46.03	freie Strecke	1	46.03	
		6.8	Rothorn-Tannhorn-Schafmatt-Gsteig-Flühli		36.34	freie Strecke	1	36.34	
		11.8	Rothorn - Niederhorn - Interlaken		29.83	freie Strecke	1	29.83	
		15.8	Farnern-Gsteig-Farnern-Beichle-Schüpfheim		22.43	freie Strecke	1	22.43	
5	Hansjörg Zihlmann	5.7	Marbachegg - Schratte - Luzern		46.29	freie Strecke	1	46.29	174.75
		25.7	Marbachegg-Honegg-Napf-Gohl		43.28	freie Strecke	1	43.28	
		8.8	Rothorn-Augstmatthorn Schafmatt-Schüpfheim		47.53	freie Strecke	1	47.53	
		15.8	Farnern - Gsteig - Schüpfheim		15.54	freie Strecke	1	15.54	
		7.11	Haglere - Hasle - Schüpfheim		22.11	freie Strecke	1	22.11	
6	Benno Zihlmann	4.7	Marbachegg - Schratte - Mallers		43.00	freie Strecke	1	43.00	164.21
		5.7	Marbachegg - Schratte - Mallers		42.50	freie Strecke	1	42.50	
		8.8	Rothorn - Augstmatthorn - Mallers		55.37	freie Strecke	1	55.37	
		9.8	Rothorn - Schüpfheim		23.34	freie Strecke	1	23.34	
7	Peter Bucher	20.7	Marbachegg-Schratte-Steigrat-Fisestock-Finsterwald		38.57	freie Strecke	1	38.57	155.91
		9.8	Marbachegg-Hogant-Strick(Schratte)-Camping-Marbach		30.50	flaches Dreieck	1.4	42.71	
		15.8	Farnern - Bumbach		19.99	freie Strecke	1	19.99	
		16.8	Rothorn-Augstmatthorn-Tannhorn-Schratte-Schüpfheim		39.06	freie Strecke	1	39.06	
		23.8	Gärtle - Steigrat - Marbachegg - Marbach		15.58	freie Strecke	1	15.58	

8	Mike Grünig	5.7	Marbachegg - Hasle	23.86	freie Strecke	1	23.86	133.43
		5.7	Marbachegg-Schratte-Steigrat-Schangnau-Marbach	16.79	FAI Dreieck	1.6	26.86	
		8.8	Rothorn - Interflaken	24.60	freie Strecke	1	24.60	
		8.8	Niederhorn - Hogant - Schafmatt - Schüpflheim	39.41	freie Strecke	1	39.41	
		15.8	Farnern-Gsteig-Klusen-Beichle-Schüpflheim	18.70	freie Strecke	1	18.70	
9	Andreas Wricki	25.6	Marbachegg-Schratte-Beichle-Marbach	18.61	FAI Dreieck	1.6	26.05	133.33
		4.7	Marbachegg-Schüpferegg-Doppleschwand-Ebnet	34.48	freie Strecke	1	34.48	
		9.8	Rothorn-Tannhorn-Rothorn-Schafmatt-Flühli	32.71	freie Strecke	1	32.71	
		16.8	Rothorn-Augstmathorn-Rothorn-Flühli	33.41	flaches Dreieck	1.2	40.09	
		5.7	Beichle - Entlebuch	19.37	freie Strecke	1	19.37	
10	Franz Duss	5.7	Marbachegg - Beichle - Escholzmatt - Rengg	28.89	freie Strecke	1	28.89	110.82
		20.7	Marbachegg - Schratte - Hogant - Justistal	23.41	freie Strecke	1	23.41	
		7.11	Haglere - Entlebuch	25.34	freie Strecke	1	25.34	
		12.11	Beichle - Entlebuch	13.81	freie Strecke	1	13.81	
		25.7	Marbachegg - Schratte - Beichle - Malters	41.36	freie Strecke	1	41.36	
11	Heiri Lötscher	31.7	Marbachegg - Entlebuch	25.95	freie Strecke	1	25.95	97.16
		8.8	Rothorn - Tannhorn - Brienz	16.33	freie Strecke	1	16.33	
		10.9	First - Escholzmatt	13.52	freie Strecke	1	13.52	
		21.6	First - Gsteig - Schüpferegg - Hasle	16.21	FAI Dreieck	1.4	22.69	
		24.6	First - Camping (Marbach)	15.95	freie Strecke	1	15.95	
12	Paul Werme llinger	14.7	Marbachegg - Lehn - Farnern - Hasle	23.18	freie Strecke	1	23.18	76.03
		8.8	Rothorn-Armlhaaggen-Rothorn-Glaubenberg-Sörenberg	14.21	freie Strecke	1	14.21	
		2.1	Rothorn - Flühli	11.98	freie Strecke	1	11.98	
		24.2	Marbachegg - Malters	31.50	freie Strecke	1	31.50	
		6.8	Rothorn-Haglern-Farnern-Escholzmatt	27.59	freie Strecke	1	27.59	
14	Julian Felder	15.8	Farnern-Gsteig-Farnern-Schafmatt-Flühli	10.52	freie Strecke	1	10.52	48.52
		16.8	Haglere - Schratte - Spiez	38.00	freie Strecke	1	38.00	
		19.7	Schratte - Hogant - Luzern	47.11	freie Strecke	1	47.11	
15	Fabian Christener	24.7	Marbachegg-Schratte-Hogant-Plyffer-Marbach	27.28	FAI Dreieck	1.6	38.19	38.19
		21.6	First - Gsteig - Klusen	10.79	freie Strecke	1	10.79	
17	Remo Späni	4.7	Marbachegg - Hasle	23.18	freie Strecke	1	23.18	33.97
		21.8	Rothorn-Haglern-Schwarzenegg-Eisee-Haglern	14.40	FAI Dreieck	1.6	27.10	
18	Thomas Teuffer							27.10

5.3.20 - 6.6.2020 wegen Lockdown keine Flüge gewertet

freie Strecke x 1,0

flaches Dreieck x 1,2 (geschlossen < 5% x 1,4)

FAI Dreieck

x 1,4 (geschlossen < 5% x 1,6)

Landung: Sörenberg



**Geniessen Sie bei uns
kulinarische Höhenflüge - bei jedem Wetter!**

Gasthaus Engel Hasle

Thomas & Katrin Hunkeler
Tel. 041 480 13 68 www.engel-hasle.ch

Dienstag & Mittwoch Ruhetage

Q

PARTY-SERVICE



UNESCO Biosphäre
Entlebuch
Luzern Schweiz

Dorfmetzg



Escholzmatt / Marbach GmbH

Patrik Zihlmann • 6182 Escholzmatt

Tel.+Fax 041 486 28 18

www.dorfmetzg-escholzmatt.ch

Hans Krügel • 6196 Marbach, Tel.+Fax 034 493 33 02

Globi's falsche Taktik



Das Picknick findet heuer in der Badi statt,
vorher ist aber noch Fliegen in der Farneren angesagt.
Da der Wind am Startplatz von Richtung Ost weht,
ein grosser Teil der Piloten zum Startplatz First geht.
Thomas muss wegen einem Termin früh zu Hause sein,
das schränkt nach der Wanderung die Flugzeit ein.
„Ich werde direkt zum Landeplatz fliegen
und lass die Thermik links liegen“!
Globi startet gleich danach, und fliegt dem Thomas nach.
Er hofft mit dieser Strategie auf einen langen Flug,
das erweist sich leider als sehr unklug.
Wie doch die Zeit im Flug vergeht,
und Globi schnell wieder am Boden steht.
Globi lässt sich davon nicht unterkriegen,
und träumt halt kurz vom Helikopterfliegen.

Keine Höhenflüge in Ihrer Kommunikation?

Geschickt kombinierte Medien verstärken die Wirkung von Botschaften. Wir zeigen Ihnen, wie sie Web und Print perfekt aufeinander abstimmen. Als Zentralschweizer Crossmedia-Agentur verbinden wir Tradition mit Drive und digitaler Innovation.

Ihr Kontakt: Beatrice Zehnder, Tel. 041 318 34 17, www.bag.ch



Digitalagentur



Druckerei



Verlag

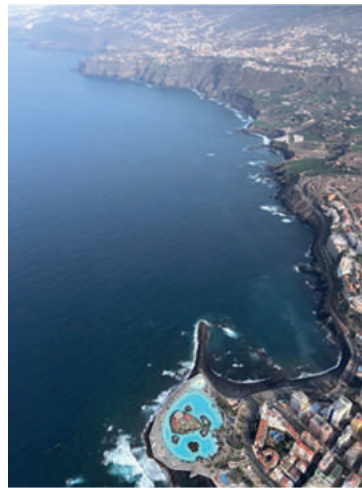
www.bag.ch

 **BRUNNER**
Medien mit Zukunft

Flugferien Teneriffa November 2020 von Adrian Vogel



Startplatz Izana 2200 m.ü.M. im Hintergrund der Teide 3715 m.ü.M



Puerto de la Cruze



Startplatz Ifonche





Startplatz Güimar



Landeplatz La Caleta



WICKI

FLÜHLI • WILLISAU

www.boden-wicki.ch

die

boden

fachleute

Teppiche | Parkett | Vorhangtechnik

Showroom* an der Dorfstrasse 25, 6173 Flühli

*Gerne empfangen wir Sie in unserer Ausstellung
nach **Voranmeldung**.

Telefon: 041 488 15 55 | mail@boden-wicki.ch | www.boden-wicki.ch

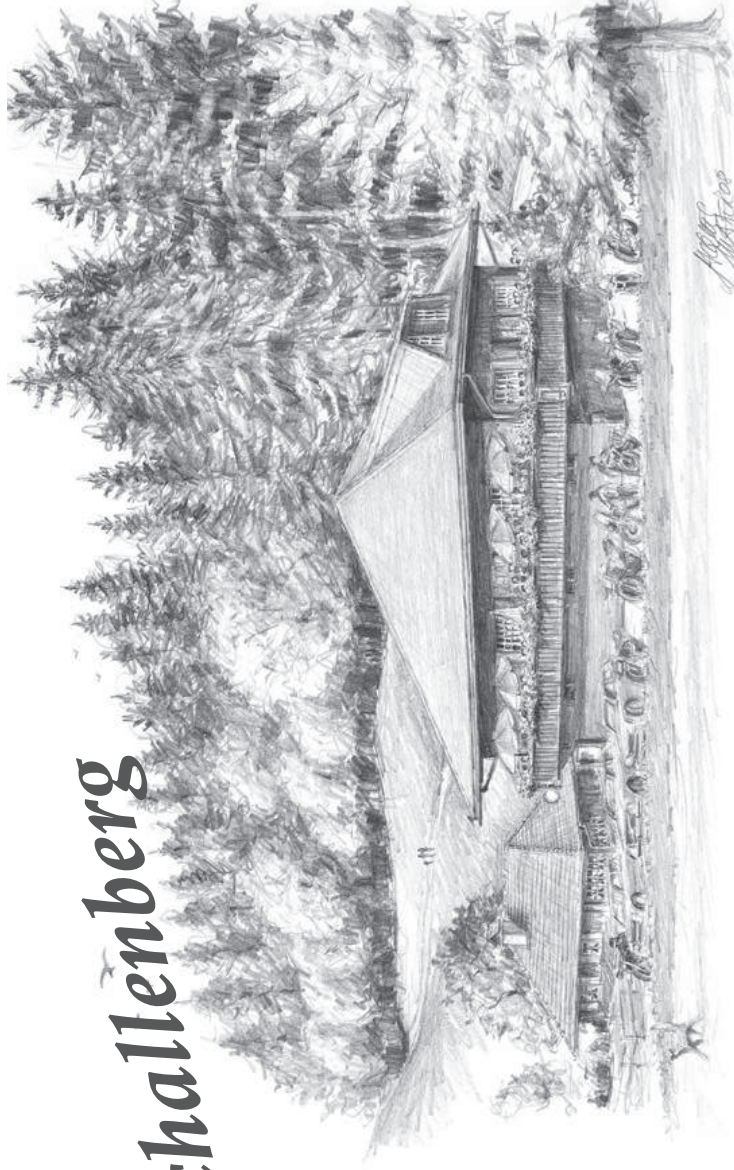


**MARBACHEGG
SPORTBAHNEN**
ENTLEBUCH LUZERN

**Willkommen im Flug-Eldorado
Marbachegg**

Sportbahnen Marbachegg AG | Tel. +41 (0)34 493 33 88 | sportbahnen@marbachegg.ch | www.marbachegg.ch

Schallenberg



RESTAURANT GABELSPITZ - DER TREFFPUNKT IM EMMENTAL

Mai bis Oktober täglich geöffnet!

November bis April: Montag & Dienstag Ruhetag

Töfftreff: Mai bis September, jeden Freitag ab 18 Uhr

Silvia Spring

Schallenberg | Gabelspitz 150e | 3537 Eggwil

Telefon 034 491 16 12 | www.schallenberg.ch



Landi

SCHÜPFHEIM-FLÜHLI
G e n o s s e n s c h a f t

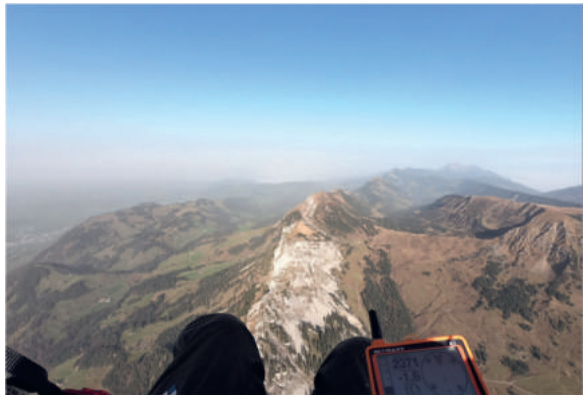


Novemberfliegen im Entlebuch

Altbewährtes Hike & Fly und bequem ein neues Fluggebiet kennenlernen

Dank Huckys Fluggebietswahl und dem Erstellen einer Sammelroute mit 2 Autos zum Einsammeln der Piloten (wie Güsselsäcke am Strassenrand – seine Worte) konnten wir am 07. November den perfekten Flugtag an der Haglere geniessen. Nach dem Einsammeln fuhren Hucky, Champ, Jöggu, Martin Sprecher und Roland (Gastpilot aus Brugg) und ich mit einer Spezialbewilligung hinauf zur Unterteufimatt. Das Hike wurde so auf 500 Höhenmeter reduziert.

Beat Baumgartner wandert nach einem Morgenflug von der Beichle vom Sörenberg auf die Haglere. Nicht nur wir, auch etliche Piloten aus der Region Bern, wanderten in Erwartung bester Flugbedingungen auf diesen Gipfel. Startbedingungen, mit Aufwind zum Träumen und anschliessendem Steigen zu Höhenflügen, liessen die Flüge zum Genuss werden. Beat stieg auf 2910 m, die anderen Piloten meistens um die 2600 bis 2700 m. Hoch über dem Startplatz verteilten sie sich und wählten ihren Heimflug Richtung Schüpfheim. Hucky und Roland, zweiter im Tiefflug, wählten den Landeplatz Chlusbode. Champ suchte die Verlängerung und landete in Entlebuch. Jöggu flog via Zusatzschlaufe Hasle zum Skilift in Schüpfheim. Beat landete nach 90 Minuten bei sich zu Hause. Martin Sprecher wählte, da alle Thermikschläuche abstellten, einen Landeplatz im Sörenberg. Ich flog in meiner Unwissenheit, Nichtentlebucher sind unbelastet, Richtung Fürstein und konnte am Chli Fürstein auf 2400 m aufdrehen und via Schafmatte, Farneren ebenfalls beim Skilift Schüpfheim landen.





GLEITSCHIRMFLEIEN

Flugschule Marbach

- **Ausbildung zum Pilotenbrevet:**
In der Region Marbach und Umgebung
- **Passagierflüge:**
Für Schuhgrössen 20 bis 49
- **Flugreisen:**
Wenn zuhause die Thermik schwächer, und die Tage kürzer werden, sind Flugreisen in den Süden besonders attraktiv. Infos im Internet
- **Sicherheitstraining:**
Sicherheitstraining über Wasser. Viele Piloten haben eine immense Erfahrung mit sehr vielen Flugstunden. Die Schirme haben sich grundlegend verändert im Anspruch an den Piloten. Bist du als Pilot mitgewachsen? Wirst du bei einer Störung das Muster aus den 80er Jahren anwenden und Folgeprobleme generieren oder bist du auf dem neusten Wissensstand? Wir haben im vergangenen Jahr über dem Wasser für das Zertifikat Siku Trainer SHV Vieles erflogen, ausprobiert und ganz viele Erkenntnisse gewonnen.

Willst du eine Technik erlernen wie du mit einem modernen Leistungsschirm mit **grossen Ohren** einen stabilen steilen Sinkflug erleben kannst ohne Schlingern und Schlagen, statt mit dem Gefühl bald die Kontrolle zu verlieren? Willst du lernen, wie du für eine Toplandung einen steilen Anflug machen kannst, mit einer ungewohnten Technik? Willst du die neusten Erkenntnisse der wichtigsten Störungen erfahren, willst du mit 15 Meter Sek. Sinken, ohne dass du Angst haben musst überfordert zu sein? Dann komm in ein Siku im Juni oder im September.

Es ist klar, dass niemand überfordert sein wird! Für Akrobatik müsstest du dich einem einschlägigen Club anschliessen, es geht NUR um das alltägliche Fliegen, alle dürfen machen was ihnen sinnvoll erscheint, niemand muss etwas machen das ihm zu weit geht.

Flugschule Marbach
Ruedi Moser
Dorfstrasse 58
6196 Marbach
034 493 40 75
www.gleitschirmfliegen.ch

Nicht alle Fluggebiete laden zu solchen Flügen ein.

Das neue, sicherlich noch entwicklungsfähige Fluggebiet mit einer Höhendifferenz von 300 m befindet sich auf der Schüpferegg. Zu Fuss ab Schüpfheim in 1 Stunde oder mit dem Auto in 5 Minuten plus einem Fussmarsch von 4 Minuten steht man beim ersten Startplatz. Am 25. November startete ich vom Startplatz Ost aus zu einem 6-minütigem Gleitflug mit Landung in der Ober-Fure.



2 Tage später erkundeten Martin Sprecher, Hucky, Marius (Gastpilot) und ich zu viert die Schüpferegg. Beim Startplatz Ost blies der Wind vom Napf her. Hucky wusste sofort die Lösung: 20-minütiger Fussmarsch auf dem Höhenrücken zum 2. Startplatz bei der Obstaldenegg. Dort herrschten angenehme, ruhige Startbedingungen und so konnten wir abheben. Noch bevor sich der Nebel nach Schüpfheim schlich, starteten wir zu einem Nachmittagsflug von der Schüpferegg mit Landung bei Hucky, welcher uns bei sich daheim das Landebier servierte.

Sicherlich ist und wird die Schüpferegg nie ein vollwertiges Fluggebiet. Es gilt jetzt auszutesten bei welchen Winden, Tages- und Jahreszeiten das Maximum herausgeflogen werden kann.

René Eggermann



Tätigkeitsprogramm 2021/22

Fr	26. Febr. 21	GV 2021 in Hasle	Vorstand	
Sa/So	15. oder 16. Mai	Fliegen im Entlebuch	Teuffer Thomas	M
Sa	5. Juni	Fliegen in der Innerschweiz	Flörchinger Ueli	M
So	4. Juli	Fliegen in Grindelwald	Sprecher Martin	M
Sa	14. August	Picknick	Vorstand	M
Sa & So	4./5. Sept	Weekend	Duss Franz	
So	19. Sept	Eidg. Bettag	Vorstand	M
Sa & So	30. und 31. Okt.	Schnuppertag	Vorstand	M
Sa	20. Nov. ?	Jubiläumsanlass	Vorstand	M
Fr	17. Dezember	Schlusshöck	Julia Schnider	M
Fr	14. Jan. 2022	Vollmondflug	Eggermann René	M
Fr	11. März 2022	Generalversammlung 2022	Vorstand	

M = zählt zur Meisterschaft

Fronarbeiten während des ganzen Jahres ergeben 10- max.50 Punkte für die Jahresmeisterschaft. Entweder ist diese durch den Klub organisiert (WhatsApp und Mail) oder individuelle, spontane Hilfe bei einem Start- oder Landeplatzbesitzer. Individuelle, spontane Arbeiten müssen innert 14 Tagen dem Sportchef gemeldet werden.

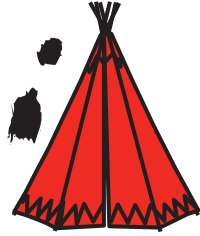
Für die Jahreswertung werden jedem Klubmitglied pro mitgebrachten Schnupperschüler am Schnuppertag 10 Punkte gutgeschrieben. Maximal 50 Punkte. Selbstverständlich darf man auch mehr als 5 Schnupperschüler mitbringen.

Herzlichen Dank allen Organisatorinnen und Organisatoren

happy landing!

Tschudi Hui

Après-Ski-Bar Sörenberg



Tschudi Hui

die Tipi-Bar im Dorfzentrum von Sörenberg

Ob im Sommer oder Winter,
es ist immer ein Erlebnis bei uns einzukehren.
Geniessen Sie einen geselligen Abend in der
originellen-gemütlichen-urchigen Zeltbar und
vergessen Sie dabei Ihre Alltagsorgen.

Tschudi Hui | 6174 Sörenberg | www.tschudihui.ch

BEAMER 3

STAY IN CONTROL

Seit 1995 steht BEAMER für lückenlose Sicherheit und Innovation bei Rettungssystemen.

- ☞ Sichere und schnelle Öffnung mit viel Fläche
- ☞ Nahezu senkrecht Sinken nach der Öffnung
- ☞ Vereinfachtes Steuersystem mit Vorwärtsfahrt

2 in 1

Die einfache Handhabung einer Rundkappe mit den Vorteilen eines Rogallofs

Weil du heute
Abend noch
was vor hast!

ha
highadventure
CREATIVE PILOTS



highadventure.ch